



Schwäbisch Gmünd, 09.09.2015
Gemeinderatsdrucksache Nr. 204/2015

Vorlage an

Ortschaftsrat Rehnenhof/Wetzgau

zur Vorberatung
- öffentlich -

**Bau- und Umweltausschuss/Betriebsausschuss für Stadt-
entwässerung**

zur Beschlussfassung
- öffentlich -

**Sanierung der bestehenden Kanäle im Bereich Wetzgau-Rehnenhof
Vergabebeschluss**

Anlagen:

Anlage 1 Lageplan – Kanalsanierung in geschlossener Bauweise

Anlage 2 Angebotszusammenstellung

Beschlussantrag:

1. Vergabe der Kanalsanierungsarbeiten auf Nachmaß an die Firma KTF GmbH, Börslingen, gemäß deren Angebot vom 19.08.2015 in Höhe von 158.903,08 €. Die Mitteldeckung erfolgt über den I-Plan 15.0102.



Sachverhalt und Antragsbegründung:

Die Kanalisation des Ortsteils Wetzgau-Rehnenhof (Lageplan siehe Anlage 1) wurde im Zeitraum von 1999 bis 2012 durch den Eigenbetrieb Stadtentwässerung vollständig inspiziert, also mit TV-Kameratechnik befahren und auf Video festgehalten.

Die Schadensbewertung und das Erstellen von Sanierungsvorschlägen wurde 2014 durch das Ingenieurbüro Hiller und Hofele, Uhingen, durchgeführt, das daher auch die Betreuung dieser Sanierungsmaßnahme durchführen wird.

Am 12.06.2015 wurde die Maßnahme im Ortschaftsrat Rehnenhof/Wetzgau vorberaten und am 24.06.2015 hat der BUA mit der Drucksache 069/2015 den Bau- und Finanzierungsbeschluss zur Sanierung der Kanäle im Ortsteil Wetzgau-Rehnenhof mit Baukosten von ca. 180.000 Euro gefasst.

Die Kanalsanierungsarbeiten sind nach VOB öffentlich ausgeschrieben worden. Die Leistungsverzeichnisse wurden von 19 Firmen abgeholt und von 15 Firmen zur Submission eingereicht. Die eingereichten Angebote wurden gemäß § 16 VOB/A auf Vollständigkeit sowie rechnerisch, technisch und wirtschaftlich geprüft.

Die Angebote waren vollständig. Beim Angebot der Fa. Saniprofi, Holzgerlingen, wurden Rechenfehler festgestellt, die sich jedoch nicht auf Ergebnis und Vergabe auswirken. Es wurden von zwei Firmen (Aarsleff, Leonberg und BWB Bendl, Günzburg) technische Nebenangebote eingereicht, die zwar gewertet wurden, sich jedoch nicht auf Ergebnis und Vergabe auswirken.

Das Angebot der Fa. KTF GmbH, Börslingen, erscheint als das technisch und wirtschaftlich annehmbarste. Das Angebot beläuft sich auf 158.903,08 €.

Die Eignung der Fa. KTF ist dem Eigenbetrieb Stadtentwässerung und dem Ingenieurbüro Hiller und Hofele bekannt, da die Firma in der Vergangenheit bereits in Schwäbisch Gmünd und unter der Bauüberwachung des IB für andere Auftraggeber gearbeitet hat. Der Beginn der Ausführung wird Ende Oktober 2015 stattfinden. Voraussichtliches Bauende ist Ende März 2016.

Mitteldeckung:

Kanalsanierung verschiedene : I-Plan: 15.0102

Haushaltsstelle, zur Verfügung stehende Mittel 2015 €	Bereits in Anspruch genommen €	Noch verfügbar €	Ausgaben des Beschluss- Antrags €	Restmittel €	Verpflichtungs- ermächtigung/ mittelfristige Finanzplanung €
300.000,00	31.018	268.982	158.903,08	110.078,92	---

